

Ringelnatz, Joachim: Kuttel Daddeldu über Nobile (1908)

1 So große Kerle gingen tot.
2 Gott weiß, was fern in höchster Not
3 Noch heute kämpft, vom Eis umklammert,
4 Für dieses Großmaul, das jetzt jammert
5 Um seinen angequetschten Zeh.

6 Wann hat ein Captain je in See
7 Als erster seine Crew verlassen?!
8 Dem möcht ich in die Kiemen fassen!

9 Ach, daß sie den gerettet haben!
10 Er müßte, tief ins Eis gegraben,
11 Mit einem Lorbeerstock im Hintern,
12 Solang die Welt steht, überwintern.

13 Verflucht, ich kann nicht richtig beten,
14 Doch hab ich eine solche Wut.
15 Gott sei zu Amundsen recht gut.
16 Und wenn mir Nobile begegnet,
17 Will ich ihm das Gedärm zerkneten
18 Und ihn und sein ihm teures Leben
19 An andre Fäuste weitergeben,
20 So, daß er Luft und Wasser segnet.

(Textopus: Kuttel Daddeldu über Nobile. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42931>)